

# N i e d e r s c h r i f t

## über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

am Mittwoch, dem 12.02.2014

im Sitzungszimmer 2.5/2.6

Beginn: 17:32 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

### anwesend:

#### Ausschussvorsitzender

Herr Hauke Hahn

#### Ratsfrau / Ratsherr

Herr Klaus Grassau  
Herr Andreas Kluckhuhn ab 18:35 h  
Herr Michael Schaarschmidt  
Herr Karsten Schröder  
Frau Anna-Katharina Schättiger

#### Bürgerschaftsmitglieder

Herr Torben Delfs ab 17:45 h  
Herr Horst Lingelbach  
Herr Frank Matthiesen  
Herr Klaus-Peter Voigt

#### Außerdem anwesend

2 Vertreter der Presse  
0 Zuhörer  
Herr Hartmut Florian  
Herr Dieter Sell

#### Von der Verwaltung

Stadtrat  
Fachdienstleiter Haushalt und Finanzen  
Fachdienst 61

Fachdienstleiter Rechnungsprüfung  
Personalrat  
Fachdienstleiter FD 70  
Fachdienst 70

Protokollführer

Herr Oliver Dörflinger  
Herr Hans-Günter Szislo  
Herr Arne Lewandowski zu TOP12  
bis 18:40 h  
Herr Dieter Koeppen  
Frau Sabine Heidebrecht-Rüge  
Herr Ingo Kühl zu TOP 13 – 19  
Frau Andrea Natusch zu TOP 13 - 19

Herr Halkard Krause

### abwesend:

Herr Gerd Kühl

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 12.02.2014
4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 20.11.2013
5. Information über die am 20.11.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Anträge und Anfragen
- 7.1. Dringlichkeitsvorlage: Stiftung Museum, Kunst und Kultur der Stadt Neumünster; hier Grunderwerbsteuer für das Grundstück Kleinflecken 1, Neumünster  
Vorlage: 0205/2013/DS
8. Information über getroffene Vergabeentscheidungen  
Vorlage: 0062/2013/MV
9. Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2013 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung  
Vorlage: 0184/2013/DS
10. Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2013  
Vorlage: 0189/2013/DS
11. Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite  
Vorlage: 0063/2013/MV
12. Ausschreibung des Tourismusmarketings  
Vorlage: 0201/2013/DS
13. Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2009 bis 2012  
Vorlage: 0177/2013/DS
14. Neufassung der Abfallwirtschafts- und der Abfallgebührensatzung  
Vorlage: 0178/2013/DS
15. Betriebsabrechnungen der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2009 bis 2012  
Vorlage: 0179/2013/DS
16. Straßenreinigungsgebühren ab 01.04.2014  
Vorlage: 0180/2013/DS
17. Betriebsabrechnungen der Schmutzwasserbeseitigung 2009 bis 2012  
Vorlage: 0181/2013/DS

18. Betriebsabrechnungen der Niederschlagswasserbeseitigung 2009 bis 2012  
Vorlage: 0182/2013/DS
19. Neukalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ab 01.04.2014  
Vorlage: 0183/2013/DS
20. Intensivierung des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes mit den Schwerpunkten Alkoholprävention und Jugendmedienarbeit  
Vorlage: 0173/2013/DS
21. Fortführung der aus Bundesmitteln finanzierten Schulsozialarbeit im Haushaltsjahr 2015  
Vorlage: 0172/2013/DS
22.
  1. Übertragung der Kontrolle zur Verkehrssicherung im öffentlichen Straßenraum vom FD 60 an das technische Betriebszentrum
  2. Stellenbedarf im FD 60 für die Aufgrabungsüberwachung
  3. Stellenbedarf im FD 60 für die Planungsaufgaben in der Abteilung Grünflächen
  4. Überplanmäßige Mittelbereitstellung (Umbuchung von Kontenansätzen) im Ergebnis- und Finanzplan 2014  
Vorlage: 0174/2013/DS

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Hahn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er gibt bekannt, dass die Vorlage zu TOP 12 der Tagesordnung, 0201/2013/DS von der Verwaltung zurückgezogen wurde.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die in der Einladung vorgeschlagenen Tagesordnungspunkte (ab TOP 23) sind unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Die Dringlichkeit der Vorlage zu TOP 24, 0207/2013/DS wird anerkannt.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 12.02.2014
-----	--

Die Dringlichkeitsvorlage 0205/2013/DS wird als TOP 7.1. in die Tagesordnung aufgenommen und die Dringlichkeit wird anerkannt.  
Hr. Schröder beklagt, dass der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss nicht in der Beratungsfolge der Vorlage 0186/2013/DS, Um- und Neubau der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld berücksichtigt wurde.  
Der geänderten Tagesordnung wird zugestimmt.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 20.11.2013
-----	--

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.11.2013

5 .	Information über die am 20.11.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Hahn informiert über die am 20.11.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Herr Delfs stellt folgende Anfrage:

Anfrage zu TOP 7 Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss 12.02.2014

Der Presse konnte man im Dezember 2013 entnehmen, dass es wegen der Verlegung eines Stromkabels im Bereich Wührenbeksweg, Mühlenstr. und Lindenstr. zu Behinderungen kam. Das Stromkabel soll von einem Windpark in Hasenkrug-Hardebek zum S-H Netz-Anschluss im Lindenweg führen. Die Stadt bekommt von der S-H Netz AG eine Konzessionsabgabe u.a. für die Nutzung öffentlichen Raumes durch Stromkabel. Dieses Kabel gehört aber lt. Pressebericht nicht der S-H Netz AG, sondern dem Windparkbetreiber.

Dazu stelle ich folgende Fragen:

1. Wird die Stadt für diese Nutzung eine Konzessionsabgabe erhalten?
2. Wenn ja- handelt es sich um die höchstmögliche Abgabe?
3. Wenn nein, warum nicht?
4. Wie hoch ist die Abgabe?
5. Gibt es ähnliche Situationen im Stadtgebiet?

Weitere Anträge und Anfragen werden nicht gestellt.

7.1.	Dringlichkeitsvorlage: Stiftung Museum, Kunst und Kultur der Stadt Neumünster; hier Grunderwerbsteuer für das Grundstück Kleinflecken 1, Neumünster Vorlage: 0205/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 7 Ja – Stimmen, keiner Nein – Stimme und 2 Enthaltungen zugestimmt.

8 .	Information über getroffene Vergabeentscheidungen Vorlage: 0062/2013/MV
-----	--

Herr Dörflinger weist bei der Vorlage insbesondere auf die aktuellen Vergabeentscheidungen bezüglich der Entwicklungsfläche Nord hin.

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

9 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2013 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0184/2013/DS
-----	---

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

10 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2013 Vorlage: 0189/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

11 .	Stand der aufgenommenen Kassenkredite und Schulden für Investitionskredite Vorlage: 0063/2013/MV
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

12 .	Ausschreibung des Tourismusmarketings Vorlage: 0201/2013/DS
------	--

Die Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen. Es fand keine Beratung statt.

13 .	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2009 bis 2012 Vorlage: 0177/2013/DS
------	--

Herr Hahn schlägt die gemeinsame Beratung der TOPs 13. – 19. vor. Diesem Vorschlag wird gefolgt.

Herr Dörflinger führt in das Thema ein und weist auf die vom Ausschuss gewünschte Beteiligung verschiedener Organisationen und Gremien hin. Insbesondere wird die Beantwortung der Fragen von Herrn Kluckhuhn durch die Verwaltung erwähnt.

Herr Kühl und Herr Dörflinger erläutern die wesentlichen Eckpunkte der Betriebsabrechnungen und Gebührensatzungen und gehen insbesondere auf die Interne Leistungsverrechnung ein.

Nachfragen von Herrn Matthiesen, Herrn Schröder und Herrn Hahn werden von Herrn Kühl, Herrn Szislo und Herrn Dörflinger beantwortet.

Herr Voigt fragt hinsichtlich des demografischen Wandels nach, ob eine Änderung der Entsorgungsgebiete A und B im Sinne einer Wahlmöglichkeit für die Bürger geplant ist. Herr Kühl stellt dar, dass diese Möglichkeit noch nicht gegeben ist. Geplant ist eine Wahlmöglichkeit in der nächsten Sitzung.

Es folgte eine rege Diskussion zum Thema Sperrmüll, in welcher die Nachfragen von Herrn Delfs, Herrn Schröder und Herr Schaarschmidt von Herrn Kühl beantwortet wurden.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

14 .	Neufassung der Abfallwirtschafts- und der Abfallgebührensatzung Vorlage: 0178/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 6 Ja – Stimmen, keiner Nein - Stimme und 3 Enthaltungen zugestimmt.

15 .	Betriebsabrechnungen der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2009 bis 2012 Vorlage: 0179/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird mit 8 Ja – Stimmen, keiner Nein - Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt.

16 .	Straßenreinigungsgebühren ab 01.04.2014 Vorlage: 0180/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

17 .	Betriebsabrechnungen der Schmutzwasserbeseitigung 2009 bis 2012 Vorlage: 0181/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

18 .	Betriebsabrechnungen der Niederschlagswasserbeseitigung 2009 bis 2012 Vorlage: 0182/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

19 .	Neukalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ab 01.04.2014 Vorlage: 0183/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

20 .	Intensivierung des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes mit den Schwerpunkten Alkoholprävention und Jugendmedienarbeit Vorlage: 0173/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

21 .	Fortführung der aus Bundesmitteln finanzierten Schulsozialarbeit im Haushaltsjahr 2015 Vorlage: 0172/2013/DS
------	---

Frau Schättiger fragt, ob die Arbeitsverträge bereits befristet gewesen sind und es eine Verlängerung der Befristung gegeben hat.

Herr Voigt bemerkt, dass nur der AVN neben der Stadt Neumünster als Träger der Schulsozialarbeit auftritt.

Herr Dörflinger beantwortet die Nachfragen und sagt zusätzlich eine Information durch die Verwaltung im Schul-, Kultur-, und Sportausschuss am 13.02.14 zu.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

22 .	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Übertragung der Kontrolle zur Verkehrssicherung im öffentlichen Straßenraum vom FD 60 an das technische Betriebszentrum</li> <li>2. Stellenbedarf im FD 60 für die Aufgrabungsüberwachung</li> <li>3. Stellenbedarf im FD 60 für die Planungsaufgaben in der Abteilung Grünflächen</li> <li>4. Überplanmäßige Mittelbereitstellung (Umbuchung von Kontenansätzen) im Ergebnis- und Finanzplan 2014</li> </ol> Vorlage: 0174/2013/DS
------	---

Die Nachfragen von Herrn Matthiesen und Herrn Kluckhuhn werden von Herrn Dörflinger und Herrn Kühl beantwortet.

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

gez. Hauke Hahn

(Ausschussvorsitzende/r)

gez. Halkard Krause

(Protokollführer)